

## Deutsche Krebshilfe & GZSZ: Gemeinsam gegen Hodenkrebs Eine packende Storyline mit großer gesellschaftlicher Relevanz wird den Serien-Kiez erschüttern



Jan Kittmann (l., Rolle „Tobias“) und Lennart Borchert (Rolle „Moritz“)  
© RTL/ Benjamin Kampehl

**Potsdam, 24. Juni 2025.** GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN (GZSZ), produziert von UFA Serial Drama, setzt erneut ein Zeichen für gesellschaftlich relevante Themen. Im 33. Jahr ihres Bestehens widmet sich die erfolgreiche RTL-Serie einer emotionalen Storyline zum Thema Hodenkrebs. In Kooperation mit der Deutschen Krebshilfe soll gezielte Aufklärung und Prävention gefördert werden. Die Geschichte basiert auf den Erfahrungen von GZSZ-Schauspieler Lennart Borchert, der vor fünf Jahren selbst an Hodenkrebs erkrankte, mittlerweile als geheilt gilt und dieses Jahr das erste Mal Vater wird. Gemeinsam mit dem Schauspieler Jan Kittmann, seinem Serienkollegen und Schirmherr der Kooperation, setzt er sich dafür ein, das Thema aus der Tabuzone zu holen.

**Lennart Borchert, Schauspieler:** „Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie sehr einen die Diagnose trifft – und wie wichtig es ist, darüber zu sprechen. Wenn wir mit dieser Storyline Menschen dazu bringen, auf ihre Gesundheit zu achten und bei Beschwerden rechtzeitig zum Arzt oder zur Ärztin zu gehen, haben wir schon sehr viel erreicht.“

In der Serie trifft die Diagnose Tobias (gespielt von Jan Kittmann) – ein Schock, der nicht nur sein eigenes Leben, sondern auch das seines Umfelds verändert. Die Storyline begleitet ihn durch alle Phasen der Erkrankung: von den ersten Symptomen über die

Diagnose bis zur Behandlung und den emotionalen Herausforderungen. Themen wie zukünftige Zeugungsfähigkeit, Auswirkungen auf Beziehungen und psychische Belastungen werden realistisch und einfühlsam dargestellt.

**Katja Bäuerle, Produzentin GZSZ (UFA Serial Drama):** „Hodenkrebs betrifft mehr junge Männer als man denkt, und eine möglicherweise notwendige Chemotherapie kann eine lebensrettende, aber auch einschneidende Erfahrung darstellen. Wir haben hier die Chance sensibel, emphatisch und ehrlich zu erzählen, wie eine solche Diagnose das Leben eines Menschen verändert.“

**Christiane Ghosh, RTL Executive Producerin:** „Hodenkrebs ist eine Erkrankung, über die viele junge Männer nicht genug wissen – obwohl sie geheilt werden kann, wenn sie früh erkannt wird. Mit dieser Storyline möchten wir aufklären und vielleicht sogar Leben retten.“

Für eine realistische und respektvolle Darstellung arbeitet das GZSZ-Team eng mit der Deutschen Krebshilfe und medizinischen Experten zusammen.

**Dr. Franz Kohlhuber, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krebshilfe:** „Jedes Jahr erkranken in Deutschland rund 4.000 Männer an Hodenkrebs – vor allem junge Erwachsene zwischen 20 und 40 Jahren. Die Diagnose ist für Betroffene und ihr Umfeld oft ein Schock. Die Deutsche Krebshilfe hilft Menschen mit Krebs mit Informationen und persönlicher Beratung – und zwar kostenlos und unabhängig. Zudem ermutigen wir gesunde Menschen, aktiv zu werden für die eigene Gesundheit. Denn jeder einzelne kann sein persönliches Krebsrisiko senken und je früher ein Tumor erkannt wird, desto besser sind bei den meisten Krebserkrankungen die Heilungschancen.“

Begleitend zur TV-Ausstrahlung werden in den RTL-Magazinen auf RTL.de und den Social-Media-Kanälen von GZSZ weiterführende Informationen bereitgestellt. Eine Awareness-Kampagne unter Hashtags wie #CheckYourself und #GZSZgegenKrebs soll insbesondere junge Männer zur Selbstuntersuchung motivieren.

**Jan Kittmann, Schauspieler:** „Ich freue mich, gemeinsam mit Lennart als Pate dieser Kooperation voranzugehen. Es ist eine besondere Verantwortung, eine Rolle zu verkörpern und eine Geschichte bei GZSZ zu spielen, die mich persönlich nicht betrifft, mit der aber viele Männer kämpfen. Mir ist es wichtig, die psychologischen und physiologischen Folgen dieser Erkrankung einfühlsam und authentisch darzustellen – verbunden mit unserem Appell: Achtet auf eure Gesundheit, geht rechtzeitig zum Arzt, wenn irgendetwas nicht stimmt und informiert euch über Krebsfrüherkennungsuntersuchungen eurer Krankenkasse. Früherkennung kann Leben retten.“

Die gemeinsame Initiative von RTL, UFA Serial Drama, GZSZ und der Deutschen Krebshilfe soll langfristig Aufmerksamkeit für alle Krebsarten schaffen, Betroffenen Mut machen und gesunde Menschen motivieren, sich für ihre eigene Gesundheit stark zu machen.

GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN ist eine Produktion der UFA Serial Drama für RTL. Als Deutschlands erfolgreichste tägliche Serie erreicht sie seit 33 Jahren ein Millionenpublikum. Die Daily greift regelmäßig gesellschaftlich relevante Themen auf und

engagiert sich aktiv für Aufklärung und Prävention. Katja Bäuerle ist die Produzentin. Line Producerin ist Christina Vogel-Froehlich. Co-Producer:innen sind Katrin Birkner, Christine Melzer und Christian Schönfeld. Executive Producerin seitens RTL ist Christiane Ghosh, die Redaktion liegt bei Susanne Philipp und Christina Pachutzki. Der Vorabendklassiker läuft montags bis freitags um 19:40 Uhr bei RTL sowie jederzeit eine Woche vorab auf RTL+. GZSZ wird in UHD produziert und auf RTL UHD ausgestrahlt.

## Über UFA SERIAL DRAMA

Die UFA bündelt ihre Aktivitäten in den Programm-Genres Serial Drama und Fiction sowie Show, Factual und Documentary unter einem Dach. Das Kerngeschäft der UFA Serial Drama ist dabei die Entwicklung und Produktion serieller Formate: Mit GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN etablierte das Unternehmen 1992 die erste und bis heute erfolgreichste tägliche Serie des deutschen TV-Markts. 1994 folgte UNTER UNS und 2006 ALLES WAS ZÄHLT. Weitere Formate, die das Unternehmen in den vergangenen Jahren hergestellt hat, waren u.a. SPOTLIGHT (seit 2016), NACHTSCHWESTERN, LENßEN ÜBERNIMMT, VERBOTENE LIEBE – NEXT GENERATION, EVEN CLOSER – HAUTNAH, IRGENDWAS MIT MEDIEN oder auch Spin-offs der erfolgreichen Marke GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN wie SUNNY, NIHAT und LEON. Jüngste Formate aus dem Hause UFA SERIAL DRAMA sind u.a. LENßEN HILFT und UFERPARK – GUTE ZEITEN, WILDE ZEITEN, ein GZSZ-Format für die jüngere Zielgruppe. Die Langlebigkeit der Serien und die Innovationskraft des Unternehmens machen UFA Serial Drama zum Marktführer in seinem Segment.

Die UFA Serial Drama wird von Markus Brunnemann geleitet.

## Pressekontakte UFA Serial Drama:

Janine Friedrich  
Senior Manager Communications  
[janine.friedrich@ufa.de](mailto:janine.friedrich@ufa.de)  
Tel.: +49 331 70 60 379

Caroline Frenzel  
Manager Public Relations  
[caroline.frenzel@ufa.de](mailto:caroline.frenzel@ufa.de)  
Tel.: +49 331 70 60 381

[www.ufa.de](http://www.ufa.de) | [www.facebook.com/UFAProduction](https://www.facebook.com/UFAProduction)  
[www.instagram.com/ufa\\_production](https://www.instagram.com/ufa_production) | [https://twitter.com/ufa\\_production](https://twitter.com/ufa_production)